

Saarländischer Rundfunk
Deutsch-Französischer Journalistenpreis
Funkhaus Halberg
D-66100 Saarbrücken
Tel.: 0049/681/602-2407; Fax: -2408
E-mail: info@dfjp.eu
Internet: www.dfjp.eu

Deutsch-Französischer Journalistenpreis
Prix Franco-Allemand du Journalisme



Saarbrücken/Berlin, 28. Juni 2012

Grosser: Euro kann gerettet werden

Der französische Politologe Alfred Grosser hofft, dass der Euro als gemeinsame Währung gerettet werden kann. Grosser sagte bei der Verleihung des deutsch-französischen Journalistenpreises in Berlin, in der deutschen Presse werde nicht genügend erkannt, welche Katastrophe ein Scheitern des Euro für Deutschland bedeute. Allerdings müsse Deutschland bereit sein, anderen Staaten zu helfen. Auch der Grüne Europa-Abgeordnete Daniel Cohn-Bendit sieht keine Alternative zum Erhalt des Euro. Grosser erhielt den deutsch-französischen Medienpreis für seinen Einsatz für die Aussöhnung zwischen beiden Ländern.

Mit dem Deutsch-Französischen Journalistenpreis werden Autoren oder Redaktionen ausgezeichnet, die durch ihre Beiträge zu einem besseren Verständnis zwischen Deutschland und Frankreich beitragen. Der Saarländische Rundfunk vergibt die Auszeichnung, die zu den wichtigsten und höchstdotierten Medienpreisen Europas zählt, gemeinsam mit seinen Partnern ARTE, dem Deutsch-Französischen Jugendwerk, Deutschlandradio, France Télévisions, Radio France, Le Républicain Lorrain, der Robert Bosch Stiftung, der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck und dem ZDF.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.dfjp.eu.